

Presse-Information

Datum:	November 2013
Anlage:	jpg.
Kennziffer:	PR-0043-KHE-191113-SCHM

Minister besucht Weltmarktführer

Der Finanz- und Wirtschaftsminister Baden-Württembergs, Dr. Nils Schmid, besuchte am Montag die Polytec GmbH im badischen Waldbronn

Dass man kein großer Konzern sein muss, um Weltmarktführer zu sein, beweist die Polytec GmbH aus Waldbronn. Im Bereich der laserbasierten Schwingungsmesstechnik ist der Messtechnikspezialist weltweit das Maß aller Dinge. Baden-Württemberg besitzt eine große Zahl mittelständischer Unternehmen, die den Weltmarkt in ihrem Bereich dominieren. Der Minister wollte ein solches Unternehmen kennenlernen. Waldbronns Bürgermeister Franz Masino schlug auf Anfrage ohne Zögern die Polytec GmbH vor.

Dr. Hans-Lothar Pasch, Geschäftsführer bei Polytec, präsentierte das Unternehmen und betonte den Stellenwert der photonischen Technologie für Baden-Württemberg: „Die Photonik ist für mich Baden-Württemberg“. Polytec-Mitarbeiter demonstrierten die komplexen Messinstrumente sowie deren Funktion und erklärten, wofür sie eingesetzt werden. Der Minister zeigte sich fasziniert und stellte Rückfragen zum Einsatz der präsentierten Messtechnik.

Begleitet wurde Dr. Schmid von Anneke Graner. Sie ist Mitglied des baden-württembergischen Landtags und familienpolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion. Sie interessierte sich besonders für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie bei Polytec. Alfred Link, ebenfalls Geschäftsführer bei Polytec, erklärte die unterschiedlichen Maßnahmen hierzu: „Wir geben uns große Mühe.“ Flexible Arbeitszeitmodelle sollen den weiblichen Angestellten einen schnellen beruflichen Wiedereinstieg ermöglichen. Auch ein von Polytec getragenes Kontingent an Kita-Plätzen in Waldbronn ist im Gespräch.

Abdruck honorarfrei – Beleg erbeten

PR-0043-KHE-191113-SCHM.DOCX

Zuständig bei Rückfragen
Katja Henning
Tel.: 07243/604-1320

Presse-Information

Datum:	November 2013
Anlage:	jpg.
Kennziffer:	PR-0043-KHE-191113-SCHM

Graner und Schmid interessierten sich ebenfalls für die Erfahrungen des Unternehmens im Bezug auf die Gewinnung von Nachwuchskräften. Caroline Sharif aus dem Bereich Personal- und Sozialwesen betonte die gute Zusammenarbeit mit den Universitäten in Karlsruhe und Stuttgart. Auch fände man zurzeit problemlos Lehrlinge. Auf Rückfrage der Landesvertreter erklärte sie, dass sich auf Grund der technischen Ausrichtung des Unternehmens leider immer noch mehr Männer als Frauen bei Polytec bewerben, obwohl man das gerne ändern möchte.

Bei einem Rundgang ließen sich die Landespolitiker die moderne Fertigung zeigen und erklären. Selbst für einen Besuch im Polytec-eigenen Fitnessraum, in dem Mitarbeiter sich kräftigen und an Yoga- und Rückenkursen teilnehmen können, blieb Zeit.

Ein Highlight des Rundgangs war das RoboVib Test-Center, das dank Robotern auch große Messobjekte vollautomatisch vermisst. Dr. Jochen Schell, Leiter der Applikationsabteilung bei Polytec, präsentierte die Einrichtung als „modernsten Schwingungs-Messraum der Welt“. Auch bei Finanz- und Wirtschaftsminister Schmid verfehlte das RoboVib seine Wirkung nicht: „wow, das ist wirklich sehr beeindruckend.“

Abdruck honorarfrei – Beleg erbeten

PR-0043-KHE-191113-SCHM.DOCX

Zuständig bei Rückfragen
Katja Henning
Tel.: 07243/604-1320

Presse-Information

Datum: November 2013
Anlage: jpg.
Kennziffer: PR-0043-KHE-191113-SCHM



Abdruck honorarfrei – Beleg erbeten

PR-0043-KHE-191113-SCHM.DOCX

Zuständig bei Rückfragen
Katja Henning
Tel.: 07243/604-1320